



ALUKON KG

Lisa Modest-Danke

Verena Lambers

Sophie Eiling

E-Mail: pr@alukon.com

Download Texte und Bilder:
www.alukon.com/presse

Bild 1: Mit dem Erweiterungsbau hat sich die Produktionsfläche von Alukon in Konradsreuth um 50 Prozent vergrößert. Dies ermöglicht eine Verdopplung der Kapazitäten, optimierte Arbeitsabläufe und noch kürzere Lieferzeiten.

Optimal aufgestellt für die Zukunft

Alukon schließt Erweiterung des Standorts in Konradsreuth erfolgreich ab

Nach etwas mehr als fünf Jahren Bauzeit hat Alukon – einer der führenden Anbieter im Bereich Rollläden, Sonnen- und Insektenschutz – den umfangreichen Umbau und Ausbau am Hauptsitz im oberfränkischen Konradsreuth erfolgreich abgeschlossen. Nach dem bereits 2019 fertiggestellten neuen Werk in Haigerloch verfügt Alukon nun an beiden Unternehmensstandorten über modernste Produktionsanlagen und Logistikbereiche auf dem neuesten Stand der Technik. Eine ideale Basis für eine erfolgreiche Fortsetzung des kontinuierlichen Wachstumskurses der vergangenen Jahre.

Erweiterte Kapazitäten für schnellere Lieferzeiten und mehr Kundennähe

Mit Abschluss der Baumaßnahmen verfügt Alukon in Konradsreuth über eine Produktionsfläche von rund 38.000 m² – das bedeutet eine Erweiterung um 50 Prozent. Dabei hat das zur Hörmann Gruppe gehörende Unternehmen auch in modernste Fertigungsanlagen und eine neue Betriebsausstattung investiert. So bieten sich für die mehr als 400 Mitarbeitenden am Standort erstklassige Arbeitsbedingungen – und natürlich profitieren auch Partner in Handel und Handwerk. Durch Umbau konnten für einige Produktbereiche, wie z. B. die Raffstoreproduktion, komplett auf Eigenfertigung umgestellt werden. Klaus Braun, Geschäftsführer bei Alukon, erklärt: „Die erweiterte Produktion sorgt für optimierte Arbeitsabläufe sowie kürzere Lieferzeiten. Damit sind wir für die Herausforderungen der Zukunft bestens gerüstet und unterstreichen unsere hohe Leistungsfähigkeit.“

Flexible Reaktion auf Kunden- und Marktanforderungen

Die Erweiterung der Produktions- und Lagerflächen in Konradsreuth erfolgt nicht zuletzt aufgrund der besonderen Vertriebsstruktur des Sonnenschutz-Spezialisten. Als Komponenten- sowie auch Elemente-Hersteller vertreibt Alukon das gesamte Produktportfolio in allen Fertigungsstufen – von einzelnen Systemkomponenten bis hin zum fertigen Element bzw. Sonnenschutzsystem. Das bedeutet: Partner können je nach Auftragslage und Produkt entscheiden, ob und was sie selbst herstellen oder zukaufen. Dazu erklärt Alexander Winkler, Leiter Produktmanagement und Marketing bei Alukon: „Wir verfügen mit Haigerloch und Konradsreuth über zwei moderne Fertigungsstandorte, an denen wir unser komplettes Sortiment produzieren. So können wir jeweils noch flexibler auf spezielle Kundenbedürfnisse und die Anforderungen des Marktes reagieren. Zum Beispiel können wir dann auch Sonderlösungen anbieten oder bei Engpässen an einem Ort die Kapazitäten viel einfacher umverteilen. Ein echter Vorteil für unsere Kunden.“

(2.524 Zeichen inkl. Leerschläge)

ALUKON KG

Lisa Modest-Danke

Verena Lambers

Sophie Eiling

E-Mail: pr@alukon.com

Download Texte und Bilder:
www.alukon.com/presse

Bilder und Bildunterzeilen:



Bild 2: Alukon Geschäftsführer Klaus Braun sieht das Unternehmen für die Zukunft gut aufgestellt.



Bild 3: Alexander Winkler, Leiter Produktmanagement und Marketing bei Alukon, betont die Vorteile bei Produktverfügbarkeit und Vertrieb.

Fotos: Alukon

ALUKON KG

Lisa Modest-Danke

Verena Lambers

Sophie Eiling

E-Mail: pr@alukon.com

Download Texte und Bilder:
www.alukon.com/presse